

## Vietnamesischer Kulturabend: Tú Phú bringt Spiritualität nach Bremen!

Erleben Sie vietnamesische Kultur an der Uni Bremen: Theaterstück Tú Phú, 30. Mai bis 7. Juni. Karten jetzt erhältlich!



**Bremen, Deutschland** - Das Theaterstück **Tú Phú** kehrt zurück an die Universität Bremen. Die Wiederaufnahme findet im Rahmen des 2. vietnamesischen Kulturabends statt und wurde von der Universität Bremen in Zusammenarbeit mit dem Theater inCognito und der vietnamesischen Community, vertreten durch Künstlerin Ha Phuong Nguyen, organisiert. Die Veranstaltung, die vietnamesische Kultur fördert, bietet einen Raum für kreatives Miteinander zwischen lokalen Künstler:innen und Community-Initiativen.

Wie **Uni Bremen** berichtet, thematisiert **Tú Phú** vietnamesische Spiritualität, Musik und Performancekunst. Im Mittelpunkt der Aufführung steht das **Dao Mâu Ritual**, welches

von der UNESCO als immaterielles Weltkulturerbe anerkannt ist. Die Inszenierung kombiniert traditionelle Klänge, Tanz und spirituelle Symbolik mit modernen Theaterformen.

## Termine und Ticketinformation

Die Aufführungen finden an mehreren Terminen statt: Freitag, den 30. Mai, Samstag, den 31. Mai, Freitag, den 6. Juni und Samstag, den 7. Juni, jeweils um 19:30 Uhr. Interessierte können Karten unter [theaterincognito.de/karten/](https://theaterincognito.de/karten/) erwerben.

Die Bedeutung des **Đạo Mẫu Tứ Phủ** als Teil der vietnamesischen Kultur wird auch in verschiedenen akademischen Forschungen thematisiert. Der Kandidat Minh Trần hat sich in seiner Dissertation mit der indigenen Tradition der Mutter-Göttinnen beschäftigt, die ihren Ursprung im Roten Flussdelta in Nordvietnam hat. Diese Tradition gilt nicht nur als Wiege der Việt/Kinh-Zivilisation, sondern auch als bedeutende Quelle für spirituelle Praktiken.

## Wissenschaftliche Perspektiven

Seine Studie zielt darauf ab, ethnographische und tiefenpsychologische Einblicke in die Praktiken des **Đạo Mẫu Tứ Phủ** zu gewinnen. Dabei wird ein Dialog zwischen dieser Tradition und der westlichen Tiefenpsychologie angestrebt. Die Dissertation erörtert Themen wie Mediumship-Praxis und die schamanenähnlichen Ritualzeremonien, die eng mit der musikalischen und gesungenen mündlichen Tradition verbunden sind, welche das historische und mythologische Leben der kanalisierten Gottheiten dokumentiert, wie **Pacifica** informiert.

Der Austausch zwischen kulturellen Traditionen wird nicht nur in Bremen gepflegt, sondern ist auch weltweit von Bedeutung, wie das Beispiel des **Cao Dai California Temple** in Garden Grove zeigt. Dieses Bauwerk wurde von der Caodaisten-Gemeinde in Orange County errichtet und stellt eine der vier Tempel in den USA dar, die nach dem architektonischen Plan der Mutterkirche

in Tay Ninh, Vietnam, gebaut wurden. Caodaism, gegründet 1926, ist seit 1930 die drittgrößte Religion in Vietnam und hat nach dem Fall von Saigon 1975 große Anhängerscharen in die USA gezogen.

Der Tempel verkörpert ein synkretistisches Glaubenssystem und ist ein Beispiel für die kulturelle Integration und den Erhalt der vietnamesischen Traditionen in der Diaspora. Details über den architektonischen Stil und die symbolische Bedeutung der Struktur finden sich in der Beschreibung bei **SAH Archipedia**.

Details	
<b>Vorfall</b>	Sonstiges
<b>Ort</b>	Bremen, Deutschland
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.uni-bremen.de">www.uni-bremen.de</a></li><li>• <a href="http://www.pacifica.edu">www.pacifica.edu</a></li><li>• <a href="http://sah-archipedia.org">sah-archipedia.org</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.net](http://n-ag.net)**